

Nach der langen Pause die durch Corona bedingt war, konnten auch endlich die Schwimmer des TSV Laupheim wieder auf Wettkämpfe gehen.

So startete es direkt intensiv mit drei Wettkämpfen an den letzten drei Wochenenden.

Am 16. Oktober fand der Wettkampf in Balingen statt. Bei den Männern vertrat Matthias Warken im Jahrgang 2009 den Verein und konnte sich dort auf 200 m Brust mit einer überragenden Zeit von 3:16,22 die Goldmedaille sichern. Die Silbermedaille eroberte er sich über eine Strecke von 200 m Freistil mit einer Zeit von 2:54,46.

Ella Miller (2008) startete bei den Damen und konnte sich auf den 50 m Schmetterling mit einer Zeit von 0:52,93 die Bronzemedaille sichern. Ebenso trat sie bei den 100 m Rücken an und schaffte es dort sogar sich die Goldmedaille zu sichern (1:48,06).

Am 22. Oktober starteten die Schwimmer bei dem Carl-Hermann Gaiser Gedächtnisschwimmen in Göppingen. Dort trat bei den Männern wieder Matthias Warken (2009) an, der sich über die 50 m Brust mit einer Zeit von 0:41,25 die Bronzemedaille erschwamm. Ebenso startete er über die Distanz von 50 m Schmetterling und verpasste dort mit einer Zeit von 0:39,00 leider das Treppchen.

Bei den Damen startete wieder Ella Miller im Jahrgang 2008. Sie sicherte sich direkt am Anfang über 50 m Rücken die Goldmedaille (0:46,62). Genauso erfolgreich war sie über die 200 m Rücken und eroberte sich dort ebenfalls die Goldmedaille mit einer Zeit von 3:36,15.

Ebenso startete Jana Scheffold (2003) bei den Damen. Sie konnte sich über die 50 m Schmetterling um fast eine Sekunde verbessern und schwamm so mit einer Zeit von 0:32,86 auf den ersten Platz. Die Goldmedaille erhielt sie ebenfalls auf den 200 m Freistil. Dort verbesserte sie sich um ganze 7 Sekunden und schlug nach einer Zeit von 2:28,00 am Beckenrand an.

Der letzte Wettkampf an dem die Schwimmer des TSV Laupheim starteten war vergangenes Wochenende in Schwäbisch Gmünd. Bei den Herren nahm wieder Matthias Warken (2009) teil und konnte direkt am Anfang mit einer herausragenden Zeit über die 50 m Rücken überzeugen und erhielt mit einer Zeit von 0:40,69 die Silbermedaille. Knapp am Treppchen vorbei aber trotzdem mit einer sehr guten Zeit schwamm Matthias die 100 m Freistil mit einer Zeit von 1:20,82.

Die Damen vertraten Ella Miller (2008) und Salome Beck (2009). Ella sicherte sich über die 50 m Rücken die Bronzemedaille und schlug mit einer Zeit von 0:46,42 am Beckenrand an.

Salome Beck schwamm eine überragende Zeit über die 100 m Freistil und beendete ihren Lauf mit einer Zeit von 1:25,11. Ebenso gut war ihre Zeit über die 200 m Rücken bei der sie sich mit ihrer Zeit von 3:28,47 sogar die Bronzemedaille sichern konnte.